



Protokollauszug

aus der
12. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport
vom 17.11.2020

öffentlich

**Top 3.7 3. Aktionsplan zur Suchtprävention, -beratung und -behandlung 2020 bis 2024
20/SVV/1262
zur Kenntnis genommen**

Die Koordinatorin für Suchtprävention Frau Hayn berichtet mit Hilfe einer Präsentation über den Dritten Aktionsplan 2020 bis 2024 zur Suchtprävention, -beratung und -behandlung der Landeshauptstadt Potsdam (siehe **Anlage 2**).

Frau Becker möchte in Bezug auf Drogen an Schulen wissen, wie viele Vorfälle es gibt und wie man dieses Problem angehen kann. Die Koordinatorin für Suchtprävention Frau Hayn macht deutlich, dass dies ein heikles Thema darstelle und dass man dazu keine Daten finden würde. Von Schulsozialarbeitern würde sie Informationen erhalten. Drogen sei ein Thema an allen Schulen. Auf Landesebene hätte es eine anonyme Schülerbefragung zum Konsumverhalten gegeben.

Frau Becker möchte wissen, wie man unterstützen kann. Herr Kulke fragt nach Informationen zum migrationsspezifischen Suchtverhalten. Herr Weber möchte wissen, wie mit Suchtarten umgegangen wird. Die Koordinatorin für Suchtprävention Frau Hayn führt aus, dass keine Daten zum migrationsspezifischen Suchtverhalten zu finden seien. Eine große Herausforderung sei die Suchtberatung in den Gemeinschaftsunterkünften. Im Bereich der Suchtprävention, -beratung und -behandlung der Kinder und jungen Erwachsenen sei die Verwaltung gut aufgestellt. Neben den Drogen gebe es andere Süchte, wie Spielsucht, Mediensucht, etc., auch diese Suchtmittel würden berücksichtigt werden. Die Organisation einer Umfrage zum Konsum, beispielsweise in Form einer Bürgerumfrage, wäre hilfreich. Ein Gesundheits- und Datenmonitoring sei wichtig.

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis genommen**.